Regierungsbezirk Oberfranken
Landkreis Kronach
Gemeinde Weißenbrunn

BAYERISCHES LANDESAMT FÜR DENKMAL PFLEGE

Baudenkmäler

D-4-76-185-2 **Am Brunnen 3.** Wohnhaus, zweigeschossiger, giebelständiger Satteldachbau mit Sandsteinerdgeschoss und Freitreppe, Obergeschoss Fachwerk und Ziegel, 1848.
nachqualifiziert

D-4-76-185-3 **Am Brunnen 7.** Evang.-Luth. Pfarrkirche zur Hl. Dreifaltigkeit, viergeschossiger Westturm mit Spitzhelm 16. Jh., Langhaus mit Satteldach 1698/99, 1906 Anbauten durch Johannes Will; mit Ausstattung; ummauerter Kirchhof, 1699.
nachqualifiziert

D-4-76-185-12 **Am Brunnen; Bergstraße; Paradies; Schulweg; Unterer Wachtelberg.** Brunnen, sog. "Jungferkättl", Sandstein, von Johann Dümlein, 1715, Umsetzung des Brunnens um 1930.
nachqualifiziert

D-4-76-185-24 **Bergleite; Sandleite.** Steinkreuz, um 1450, und sog. Auslieferungsstein; im Ort.
nachqualifiziert

D-4-76-185-4 **Bergstraße 2.** Wohnhaus, eingeschossiger Satteldachbau, 1. Hälfte 18. Jh., Fachwerkgiebel (und wahrscheinlich Zwerchhaus) 18. Jh.
nachqualifiziert

D-4-76-185-5 **Braustraße 2.** Wohnhaus, zweigeschossiger, giebelständiger Satteldachbau mit Fachwerkobergeschoss, Giebel verschiefert, 18. Jh., moderner Anbau.
nachqualifiziert

D-4-76-185-6 **Braustraße 4.** Gasthaus "Bräustübl", zweigeschossiger, traufständiger Satteldachbau mit Fachwerkobergeschoss, verputzt, im Kern 18. Jh.
nachqualifiziert

D-4-76-185-29 **Braustraße 39.** Villa, zweigeschossiger Walmdachbau mit Sandsteingliederung, verputzt, Mitte 19. Jh.; Garten.
nachqualifiziert

D-4-76-185-7 **Braustraße 44 a.** Wohnhaus, zweigeschossiger Mansardwalmdachbau mit Freitreppe, verputzt, spätes 18. Jh., Erdgeschoss 1878 erneuert.
nachqualifiziert

D-4-76-185-21 **Dorfplatz 2.** Gasthaus Göppner, zweigeschossiger, traufständiger Sandsteinquaderbau, Giebel verschiefert, 1842, Erdgeschoss verändert.
nachqualifiziert

D-4-76-185-20 **Dorfplatz 9.** Ehem. Wohnstallhaus, zweigeschossiger Satteldachbau, Obergeschoss und Giebel verschiefert, 1842.
nachqualifiziert

D-4-76-185-13 **Eichenbühl 1.** Ehem. Wohnstallhaus, zweigeschossiger Walmdachbau, Obergeschoss Fachwerk verschiefert, 1848.
nachqualifiziert

D-4-76-185-14 **Eichenbühl 3; Eichenbühl 3 a.** Doppelwohnhaus, ein- bzw. zweigeschossiger, traufständiger Bau mit Mansard-Frackdach, verputzt, 1792.
nachqualifiziert

D-4-76-185-15 **Eichenbühl 4.** Ehem. Wohnstallhaus, zweigeschossiger, traufständiger Satteldachbau, verputzt, wohl 18. Jh.
nachqualifiziert

D-4-76-185-16 **Eichenbühl 5.** Ehem. Wohnstallhaus, eingeschossiger Satteldachbau, ehem. Stallteil im Süden verändert, südliche Giebelseite verschiefert, Mitte 17. Jh.
nachqualifiziert

D-4-76-185-17 **Gössersdorf 6.** Wohnstallhaus, zweigeschossiger Satteldachbau, massiv und verputzt, mit Stockwerksgesims und gefugter Eckquaderung, 1844.
nachqualifiziert

D-4-76-185-18 **Gössersdorf 27.** Bauernhaus, zweigeschossiger, traufständiger Satteldachbau mit Sandsteinerdgeschoss und rustizierten Ecken, 1846, Obergeschoss 1930.
nachqualifiziert

D-4-76-185-19 **Gössersdorf 31.** Evang.-Luth. Filialkirche St. Ägidius, Saalbau mit Satteldach, Chorturm verschiefert, 1450/60 über älterem Kern, Erneuerung und Umbauten von 1650, 1748 und 1913; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-4-76-185-8 **Grüner Straße 7.** Rothmühle, Wohnstallhaus, eingeschossiger Satteldachbau aus Sandsteinquadern mit Fachwerkgiebel, 17./18. Jh.
nachqualifiziert

D-4-76-185-25 **In Wildenberg.** Bauernhaus, zweigeschossiger Walmdachbau, 18./19. Jh.
nachqualifiziert

D-4-76-185-9 **Paradies 1.** Ehem. Rathaus, davor Pfarrhaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit Fachwerkobergeschoss und Freitreppe, Giebel verschiefert, 1744.
nachqualifiziert

D-4-76-185-10 **Paradies 13.** Wohnstallhaus, eingeschossiger Satteldachbau, verputzt, Giebel Fachwerk, 18./19. Jh.
nachqualifiziert

D-4-76-185-23 **Rucksgasser Grund.** Grenzstein, sog. Marterstein, Sandsteinblock; etwa 450m nordöstlich der Mühle.
nachqualifiziert

D-4-76-185-22 **Rucksmühle 1.** Rucksmühle, zweigeschossiger Mansardwalmdachbau mit Sandsteingliederung, 1829.
nachqualifiziert

D-4-76-185-11 **Schulweg 3.** Wohnhaus, zweigeschossiger Mansardwalmdachbau mit Fachwerkobergeschoss, um 1800, Erdgeschoss verändert.
nachqualifiziert

D-4-76-185-28 **Sechs Grenzsteine.** Sechs Grenzsteine, 17. Jh.; an der Gemeindegrenze Weißenbrunn-Küps.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert

D-4-76-185-27 **Wildenberg 33.** Wohnstallhaus, eingeschossiger Satteldachbau mit Fachwerkgiebel, 18. Jh.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 27

BAYERISCHES LANDESAMT FÜR DENKMAL PFLEGE

Bodendenkmäler

D-4-5733-0016 Freilandstation des Mittelpaläolithikums und des Mesolithikums sowie Siedlung des Neolithikums und der Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert

D-4-5733-0017 Bestattungsplatz der Hallstattzeit.
nachqualifiziert

D-4-5733-0018 Siedlung der Hallstattzeit.
nachqualifiziert

D-4-5733-0019 Freilandstation des Paläolithikums und des Mesolithikums.
nachqualifiziert

D-4-5733-0164 Freilandstation des Paläolithikums und Siedlung des Neolithikums.
nachqualifiziert

D-4-5734-0146 Befund der frühen Neuzeit im Bereich der Evang.-Luth. Pfarrkirche zur Hl. Dreifaltigkeit von Weißenbrunn.
nachqualifiziert

D-4-5833-0106 Siedlung der späten Laténezeit.
nachqualifiziert

D-4-5834-0001 Freilandstation des Paläolithikums und des Mesolithikums sowie Siedlung des Neolithikums und vermutlich Wüstung des Spätmittelalters.
nachqualifiziert

D-4-5834-0004 Hügelgräbergruppe der mittleren Bronzezeit.
nachqualifiziert

D-4-5834-0057 Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-4-5834-0060 Freilandstation des Paläolithikums und des Mesolithikums.
nachqualifiziert

D-4-5834-0061 Siedlung des Neolithikums.
nachqualifiziert

D-4-5834-0073 Freilandstation des Mittelpaläolithikums und Siedlung des Spätneolithikums.
nachqualifiziert

D-4-5834-0079 Mittelalterlicher Turmhügel.
nachqualifiziert

D-4-5834-0080 Spätmittelalterlicher Burgstall.
nachqualifiziert

D-4-5834-0088 Siedlung des Jungneolithikums.
nachqualifiziert

D-4-5834-0091 Hofwüstung der Neuzeit, abgegangen Ende des 19. Jahrhunderts.
nachqualifiziert

D-4-5834-0092 Mittelalterlicher Burgstall.
nachqualifiziert

D-4-5834-0093 Siedlung der späten Hallstatt- und frühen Latènezeit sowie Wüstung des hohen Mittelalters.
nachqualifiziert

D-4-5834-0143 Siedlung des Neolithikums.
nachqualifiziert

D-4-5834-0144 Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Evang.-Luth-Pfarrkirche St. Ägidius von Gössersdorf.
nachqualifiziert

D-4-5834-0146 Mesolithische Freilandstation und neolithische Siedlung.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 22